

Aus Argentinien nach Loxstedt

Pastor Heinz Franke wird am Sonntag offiziell ins Amt eingeführt – Schwerpunkt auf Seelsorge gelegt

LOXSTEDT. Die evangelische Kirchengemeinde in Loxstedt hat einen neuen Pastor. Mit Heinz Franke ist wieder ein erfahrener Geistlicher in die Gemeinde gekommen und hat die Nachfolge von Martina Scholz-Mehrens angetreten, die im Oktober die Gemeinde verlassen hat. Zusammen mit seiner Frau Karin sowie den beiden Kindern, die 15-jährige Uta und der 12-jährige Tom, ist er in das Pfarrhaus eingezogen.

„Es ist sehr schön hier. Das Pfarrhaus ist gerade renoviert worden“, zieht der 52-jährige Pastor, der am Sonntag offiziell in sein Amt eingeführt wird, erste Bilanz. Viele Möbel stehen allerdings noch nicht in seinem Arbeitszimmer. Ein Bauernschrank, an dem als sichtbares Zeichen seiner Würde der Talar hängt, ein runder Tisch und ein paar Stühle, das ist alles. „So ähnlich sieht es auch noch in unserer Wohnung aus, die restlichen Möbel kommen nach, aber

» Hier in Loxstedt gibt es viele positive Dinge, zum Beispiel die Jugendarbeit, Angebote für Senioren und ein sehr reges Vereinsleben. Das möchte ich positiv begleiten. «

HEINZ FRANKE,
PASTOR

Pastor in Weyhe bei Bremen und in Lüchow-Dannenberg“, zählt er auf.

Nun waren die sechs Jahre um, die sein Auslandsvertrag mit der Evangelischen Kirche Deutschland vorsah und die Familie musste sich wieder neu orientieren. „Wir wollten unbedingt in

men nach, aber das dauert noch ein wenig“, schmunzelt Franke. Kein Wunder, denn die kommen in einem Container direkt aus Argentinien. In Buenos Aires war Heinz Franke in den letzten sechs Jahren als Pastor tätig. „Davor war ich



Pastor Heinz Franke freut sich auf seine Arbeit in der Sankt-Marien-Kirche in Loxstedt. Von der historischen Kirche ist er begeistert. Foto br

die Nähe der Küste und des Wassers. Da kam die vakante Stelle in Loxstedt gerade recht“, gab er zu. Als Zweites sei die Nähe zu Bremerhaven mit den dort vorhandenen Schulen ausschlaggebend gewesen: „Wir wollten eine Schule, an der auch Spanisch gelehrt wird. Die Sprache sprechen unsere Kinder im Moment besser als Deutsch. Deshalb haben wir sie auf dem Lloyd-Gymnasium angemeldet.“

Begeistert von Malereien

Als Franke dann zum ersten Mal seinen neuen Arbeitsplatz sah, war er sofort begeistert. „Die herrliche alte Kirche mit ihren Deckenmalereien und der Denkmalsorgel ist ein Traum. Ich freue mich sehr darauf, dass ich darin Dienst tun darf und dass der Kirchenvorstand mich einstimmig gewählt hat, freut mich natürlich ganz besonders“, betont der Pastor

Die Schwerpunkte seiner Arbeit möchte Pastor Franke auf die Seelsorge legen. „Ich möchte viel mit den Menschen in der Kirchengemeinde sprechen und werde auch bei der Notfallseelsorge mitmachen. Sehr gerne würde ich deshalb Kontakt zu den Rettungskräften und anderen Vereinen, die hier im Ort tätig sind, knüpfen. Außerdem ist mir schon eines klar geworden: Hier in Loxstedt gibt es viele positive Dinge, zum Beispiel die Jugendarbeit, Angebote für Senioren und ein sehr reges Vereinsleben. Das möchte ich positiv begleiten“, macht er deutlich und fügt hinzu: „Außerdem möchte ich gerne im Posaunenchor mitspielen.“

Nach dem Gottesdienst am Sonntag um 15 Uhr in der Sankt-Marien-Kirche können erst mal die Loxstedter ihren neuen Pastor bei Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus kennenlernen. (br)